

Technisches Merkblatt



PRIMASTER Wetterschutzfarbe

- ✓ hoch deckende Holzfarbe
- ✓ lang anhaltender Oberflächenschutz
- ✓ für außen



www.blauer-engel.de/uz12a

Eigenschaften

Primaster Wetterschutzfarbe ist ein hoch deckender Schutzlack für nicht-maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich.

- schmutz- und wasserabweisend
- hoch elastisch, blättert nicht ab
- hoher UV-Schutz
- extrem hohe Wetterbeständigkeit bis zu 10 Jahren unter Beachtung folgender Hinweise:

Abhängig von Konstruktion, Wetterbelastung, Untergrund und Pigmentierung des Anstriches. Gleichzeitig gelten folgende Voraussetzungen: Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten. Der Anstrich muss gemäß unten beschriebener Anweisung in ausreichender, gleichmäßiger Schichtstärke auf den korrekt vorbehandelten und grundierten Untergrund aufgebracht werden. Bei stark wetter- und feuchtigkeitsbelasteten Flächen muss mit kürzerer Haltbarkeit gerechnet werden.

Anwendungsbereiche

Für den Außenbereich.

Für alle Laub- und Nadelhölzer. Geeignet für Holzhäuser, Holzverkleidungen, Fachwerk, Zäune etc. **Bitte beachten:** Nicht für Gartenmöbel verwenden.

Farbton

Dieses Produkt ist in verschiedenen Farbtönen erhältlich.

Glanzgrad

Seidenglänzend

Inhaltsstoffe

Vinylacetatacrylatdispersion, Bariumsulfat, organische und anorganische Pigmente, Wasser, Additive, Konservierungsmittel 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 50 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 130 g/l (Kategorie A/d ab 2010).

GIS-Code

M-LW01

Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Wetterbeständigkeit

Sehr gut

Verdünnungsmittel

Wasser

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Ergiebigkeit

1 L reicht für ca. 13 m² bei einmaligem Anstrich je nach Untergrund. Exakte Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Trockenzeit

Bei +23 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 50 % überstreichbar nach ca. 12 Stunden. Durchgetrocknet nach ca. 24 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung stark verzögern.

Werkzeuge

Acryl-Pinsel, Lackier-Roller, Spritzgerät.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verarbeitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Die Holzfeuchte sollte nicht mehr als 15 % betragen. Harzreiche Hölzer und fettige Rückstände mit Universalverdünnung abwaschen. Vor Gebrauch gut aufrühren. Soll die Wetterschutzfarbe in einem hellen Farbton gestrichen werden, empfehlen wir eine prinzipiell einen Zwischenanstrich mit Isolier-Sperrgrund entsprechend der Herstellangaben, um Verfärbungen durch wasserlösliche Holzinhaltstoffe zu verhindern. Bereits beschichtetes Holz: Lose, blätternde Altanstriche entfernen, verwitterte Altanstriche bis auf das gesunde Holz abschleifen. Intakte Altanstriche anschleifen. 2 - 3 Anstriche Wetterschutzfarbe in Holzmaserrichtung aufbringen. Alte Holzoberflächen: Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Im Außenbereich empfiehlt sich ein zusätzlicher Grundanstrich mit Holzschutzgrund. 2 - 3 Anstriche Wetterschutzfarbe in Holzmaserrichtung aufbringen. Neue Holzoberflächen: Neue Hölzer sind vor einer Erstbeschichtung prinzipiell gründlich zu schleifen. Rohes, druckimprägniertes und bläueanfälliges Holz ist mit Holzschutzgrund, entsprechend der Herstellerangaben, vorzubehandeln. 2 - 3 Anstriche Wetterschutzfarbe in Holzmaserrichtung aufbringen. Stark der Witterung ausgesetzte Flächen 3-mal beschichten. **Tip:** Inspizieren Sie die Flächen regelmäßig und bessern Sie kleine Schadstellen im Anstrichfilm sofort aus.

Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)! Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebilde alsbald aufbrauchen. Achten Sie bitte auf gleiche Materialfertigungsnummern bei Verarbeitung mehrerer Gebinde eines Farbtons.

Sicherheitshinweise

Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel. +49 67 04/93 88-0.
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.
Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.
Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen.
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Einatmen von Staub/Nebel vermeiden.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Entsorgung

Inhalt / Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.